

Schleswig-Holsteinischer Landtag

Umdruck 19/64

KFG Kraftfahrergewerkschaft im CGB

*Wirtschaftsausschuss
des Schleswig-Holsteinischen Landtages*

Per E-Mail

[Eingang Ausschussbüro 07.08.2017]

Sehr geehrter Herr Dr. Tietze,

der Landesvorsitzende der Kraftfahrergewerkschaft (KFG), Heinz-Josef Thoben, ist zurzeit im Urlaub und hatte mich gebeten, ihn mit einer Stellungnahme der KFG zu vertreten!

Erst einmal bin ich erstaunt, dass die SPD-Fraktion einen Änderungsantrag stellt in Sachen Überholverbot für LKWs! Wo doch die SPD vor Jahren das Überholverbot noch einmal verschärft hat!

Die KFG sieht das bestehende Überholverbot als ausreichend! Es steht z. B. im Gesetz, dass man beim Überholen wesentlich (10 km/h) schneller sein muss als der Überholte. Auch steht (in Min.) festgeschrieben, wie lange so ein Überholvorgang dauern darf! Die KFG ist der Meinung, wenn ein Überholverbot noch zusätzlich ausgesprochen wird, ändert sich nichts an den Staus!

Wir sind der Meinung es müssen mehr Beamte eingestellt werden, die das bestehende Gesetz mehr kontrollieren, und nicht wie es heute ist, dass man nur 8 – 10 % des Schwerverkehrs kontrollieren kann!

Schön wäre es, wenn sich mal ein Ausschuss darum kümmern würde, den Druck vom/von der Fahrer/in zu nehmen und mehr Kontrollen bei den großen Diskontern und der Industrie durchzuführen, wo die Kollegen/innen versklavend und zweckentfremdet werden! Hier sollte man, einmal etwas anpacken, dann könnten sich die Kollegen/innen auch wieder auf ihren Beruf konzentrieren, und es würde auf jeden Fall weniger Auffahrunfälle geben, somit auch weniger Staus!

Es wäre schön, wenn die Politik in SH mit einem Ausschuss diesen Berufsstand (Berufskraftfahrer/in) neu durchleuchten würde! Bei der Bundespolitik stoßen wir immer wieder auf verschlossenen Ohren!

Mit freundlichen Grüßen

Willy Schnieders

--

KFG Kraftfahrergewerkschaft im CGB
Bundesvorsitzender der KFG
Willy Schnieders
Fax: 0421323321
Handy: +49 (0152) 03044049